

IQ-Tabelle mit Prozentrang und T-Wert

Alle IQ-Werte von 55 bis 160 auf einen Blick – für Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

So lesen Sie die Tabelle: Der IQ hat den Mittelwert 100 und die Standardabweichung 15. Der Prozentrang sagt, wie viel Prozent der gleichaltrigen Vergleichsgruppe einen niedrigeren Wert erreichen. Ein IQ von 115 bedeutet: besser als rund 84 von 100 Gleichaltrigen.

IQ	Prozentrang	T-Wert	z-Wert	Einstufung
55	0,1	20,0	-3,00	deutlich unterdurchschnittlich
60	0,4	23,3	-2,67	deutlich unterdurchschnittlich
65	1,0	26,7	-2,33	deutlich unterdurchschnittlich
70	2,3	30,0	-2,00	unterdurchschnittlich
75	4,8	33,3	-1,67	unterdurchschnittlich
80	9,1	36,7	-1,33	unterdurchschnittlich
85	15,9	40,0	-1,00	durchschnittlich
90	25,2	43,3	-0,67	durchschnittlich
95	36,9	46,7	-0,33	durchschnittlich
100	50,0	50,0	0,00	durchschnittlich
105	63,1	53,3	0,33	durchschnittlich
110	74,8	56,7	0,67	durchschnittlich
115	84,1	60,0	1,00	durchschnittlich
120	90,9	63,3	1,33	überdurchschnittlich
125	95,2	66,7	1,67	überdurchschnittlich
130	97,7	70,0	2,00	weit überdurchschnittlich (Hochbegabung)
135	99,0	73,3	2,33	weit überdurchschnittlich (Hochbegabung)
140	99,6	76,7	2,67	weit überdurchschnittlich (Hochbegabung)
145	99,9	80,0	3,00	weit überdurchschnittlich (Hochbegabung)
150	> 99,9	83,3	3,33	weit überdurchschnittlich (Hochbegabung)
155	> 99,9	86,7	3,67	weit überdurchschnittlich (Hochbegabung)

160 > 99,9 90,0 4,00 weit überdurchschnittlich (Hochbegabung)

Prozentränge berechnet aus der Normalverteilung ($M = 100$, $SD = 15$). Einstufung nach gängiger Konvention; einzelne Testverfahren verwenden leicht abweichende Bezeichnungen.

Die wichtigsten Grenzwerte

Bereich	IQ	Anteil der Bevölkerung
Durchschnitt	85 bis 115	rund 68 %
Überdurchschnittlich	115 bis 129	rund 14 %
Hochbegabung	ab 130	rund 2 %
Unterdurchschnittlich	70 bis 84	rund 14 %
Deutlich unterdurchschnittlich	unter 70	rund 2 %

Gibt es eine IQ-Tabelle nach Alter?

Nein, und das ist gewollt. Der IQ wird immer mit Gleichaltrigen verglichen: Ein achtjähriges Kind mit IQ 115 löst mehr Aufgaben als 84 Prozent der Achtjährigen, ein Erwachsener mit IQ 115 mehr als 84 Prozent seiner Altersgruppe. Deshalb gilt dieselbe Tabelle für jedes Alter. Was sich mit dem Alter ändert, sind die Rohwerte im Test, nicht die IQ-Skala.

Warum ein einzelner Wert nie exakt ist

Jeder Test hat einen Messfehler. Seriöse Gutachten nennen deshalb ein Konfidenzintervall, etwa „IQ 118, 95-%-Intervall 111 bis 124“. Online-Tests ohne Normierung liefern keine vergleichbaren Werte.

Den eigenen IQ belastbar messen

Das Profiling Institut testet Erwachsene mit dem IST 2000 R (249 Euro inklusive Gutachten und Auswertungsgespräch) und Kinder von 6 bis 16 Jahren mit dem WISC-V in Düsseldorf.

www.profiling-institut.de/intelligenztest/

Umrechner und Erklärungen: www.profiling-institut.de/intelligenztest/iq-tabelle/